

Nils Lange

"Fenster in die Vergangenheit"

Einen völlig neuen Blick auf die Entwicklung Bordesholms bietet meine Fotoserie "Blick in die Vergangenheit". Historische Aufnahmen aus dem vergangenen Jahrhundert wurden in aktuelle Bordesholmer Ansichten mit "fließenden" Übergängen integriert. Anders als bei der isolierten Darstellung vergangener (und meist verschwundener) Motive bietet diese Form der Aufbereitung eine lebendigere Vorstellung des "alten Bordesholm". Im Vergleich zum reinen Nebeneinanderstellen von alten und aktuellen Motiven zeigt sich in diesen Montagen anschaulicher die Kontinuität oder der Bruch von Vergangenheit und Gegenwart.

Die aktuellen Aufnahmen wurden vom selben Standort gemacht wie die historischen Aufnahmen. Mittels Bildbearbeitungsprogramm wurden dann die alten Gebäude "nahtlos" in die neuen Aufnahmen eingefügt.

Die zehn Bilder greifen überwiegend Motive aus dem Bordesholmer Zentrum auf:

1. Rix Brot- und Mühlenwerke, Mühlenstraße 7, 1909 - 1981 (heute: Rathaus Bordesholm)

Die Rix-Mühle wurde 1884 in Fiefharrie von Müllermeister Joachim Rix gegründet. 1909 erfolgte die Verlegung an den Bordesholmer Bahnhof. Bis 1929 führte Heinrich Rix den Betrieb als reines Mühlenwerk. Dann wurde die Firma durch eine Landbäckerei erweitert. Ab 1959 war Rix mit Niederlassungen in Norderstedt, Bremen und Flensburg eines der größten Brotwerke Norddeutschlands. 1981 wurde die gesamte Anlage verkauft und 25 Jahre später abgebrochen.

2. Bahnhof Bordesholm

Die Haltestelle wurde im September 1844 gemeinsam mit der Bahnstrecke Altona - Kiel eröffnet. Die auf Eidersteder Gemeindegebiet befindliche Station hieß erst „Bordesholm“ und wurde später in „Bordesholm-Bahnhof“ umbenannt. Bei Inbetriebnahme der Eisenbahn gab es hier noch kein Bahnhofsgebäude. Der gegenüberliegende Bahnsteig konnte nur durch Überqueren der Gleise erreicht werden. Die hölzerne Wartehalle wurde 1962 abgerissen.

3. „Apotheke am Bahnhof“, Mühlenstraße 1 (heute: Zahnarztpraxis)

Die Apotheke wurde etwa Anfang der 1960-er Jahre von der Apothekerin Elfriede Jantzen in der Mühlenstraße 1 errichtet. Der Schriftzug „Apotheke am Bahnhof“ ist noch heute (bei genauem Hinsehen) zu erkennen.

Die benachbarten Geschäftsräume haben ebenfalls eine wechselhafte Geschichte: SPAR, bona, Edeka, Schlecker, heute: „Megabike“.

4. Gasthof „Zum Landhaus“ - Ansicht von 1937 (heute: Landhaus-Apotheke, Eiscafé Venezia, u.a.)

Der Gasthof „Zum Landhaus“ von H. C. Butenschön prägte viele Jahrzehnte das Ortszentrum. Geworben wurde unter anderem mit: „Freundliche Fremdenzimmer, Klubsaal mit Klavier, Doppelte Bundeskegelbahn“. Verschiedene Umbaumaßnahmen veränderten bis 1986 die Fassade.

5. Bahnübergang mit Hotel (heute: Drogerie Rossmann)

Der Bahnübergang war über 100 Jahre die einzige Verbindung zwischen den westlichen und östlichen Teilen von Eiderstede bzw. Bordesholm. Vor seinem Dienstgebäude steht Bahnwärter Christian Demant. Mit der Eröffnung des Straßentunnels wurde 1981 der Bahnübergang geschlossen. Im Hintergrund zu sehen: „Bustorff's Gasthof“ (heute: Drogeriemarkt Rossmann)

**6. Volksbank Bordesholm 1950 - 1975, Bahnhofstr. 76
(heute: Blumenladen Jutta Wilke)**

Das Gebäude der Volksbank wurde um 1950 errichtet. Es diente als Bank und Wohnhaus des Bankdirektors Oeser, der die Filiale bis 1964 leitete. 1975 zog die Bank in die Bahnhofstr. 66.

**7. Kaufhaus August Hamann 1907 - 1965, Bahnhofstr. 85
(heute: Parkplatz Dr. Nelke)**

1907 baute August Hamann an der Ecke Bahnhofstraße/spätere Holstenstraße ein Wohn- und Geschäftshaus und eröffnete ein Gemischtwarengeschäft für Kolonial- und Fettwaren, Farben und Hausstandsartikel. Im Laufe der Jahre änderte sich das Warensortiment. Ein wesentlicher Geschäftszweig war das „Über-Land-Fahren“ zur Aufnahme von Bestellungen in den Dörfern mit anschließender Lieferung ins Haus. 1965 wurde die Firma aufgegeben, 1985 folgte der Abriss des baufällig gewordenen Hauses.

8. Umzug der Mittelschule in die Holstenstraße 1959

1959 wird das Provisorium, das seit Kriegsende am Wildhof (im heutigen Bürgerhaus) bestand, aufgegeben. Rektor Hayn und Lehrer kontrollieren hier den korrekten Ablauf beim Einzug in das Schulgebäude (heute Lindenschule). Jeder Schüler musste seinen Stuhl selbst tragen.

9. Betriebsausflug der KiTiFa - Kieler Tischfabrik, etwa 1955

Die Firma KiTiFa, Kieler Tischfabrik, wurde 1928 von Kurt Spethmann in Kiel gegründet. 1936 übernahm Spethmann in Bordesholm den früheren Betrieb von Hinrich Freese und baute ihn zu einem leistungsfähigen Spezialunternehmen aus. Hergestellt wurden ausschließlich Tische. 1970 wurden je nach Fertigungsaufwand ca. 2.500 Tische im Monat produziert. Nach wirtschaftlichen Schwierigkeiten stellte die Firma im März 1982 ihren Betrieb ein.

10. Kaufhaus Schwartz am Lindenplatz (heute: Restaurant „Villa Coloniale“)

Das Gebäude wurde um 1900 errichtet. Johann Heinrich Schwartz und sein Sohn Fritz eröffneten hier ein Kaufhaus für Textilien, Schuhe und Lebensmittel. Zusätzlich gab es in den 1930-er Jahren die Schankwirtschaft „Deutsches Eck“ mit Café der Familie Bruno Netzel. 1939 - 1945 war hier die Verwaltung des Marinelazarets Bordesholm untergebracht. 1948 folgten das Lebensmittelgeschäft von W. und H. Brumm sowie das Textil- und Schuhgeschäft von Bartram und Lange.

Die auf der nächsten Seite folgenden Karten zeigen den Standort der abgebildeten Gebäude.





Bild 1: Rix-Brot- und Mühlenwerke, Mühlenstraße 7, 1909 - 1981 (heute: Rathaus Bordesholm)



Bild 2: Bahnhof Bordesholm



Bild 3: „Apothek am Bahnhof“, Mühlenstraße 1 (heute: Zahnarztpraxis)



Bild 4: Gasthof „Zum Landhaus“, Ansicht von 1937 (heute: Landhaus-Apotheke, Eiscafé Venezia, u.a.)



Bild 5: Bahnübergang mit Hotel (heute: Drogerie Rossmann)



Bild 6: Volksbank 1950 - 1975, Bahnhofstraße 76 (heute: Blumenladen Jutta Wilke)



Bild 7: Kaufhaus August Hamann, Bahnhofstraße 85, 1907 - 1965 (heute: Parkplatz Dr. Nelke)



Bild 8: Umzug der Mittelschule in die Holstenstraße 1959

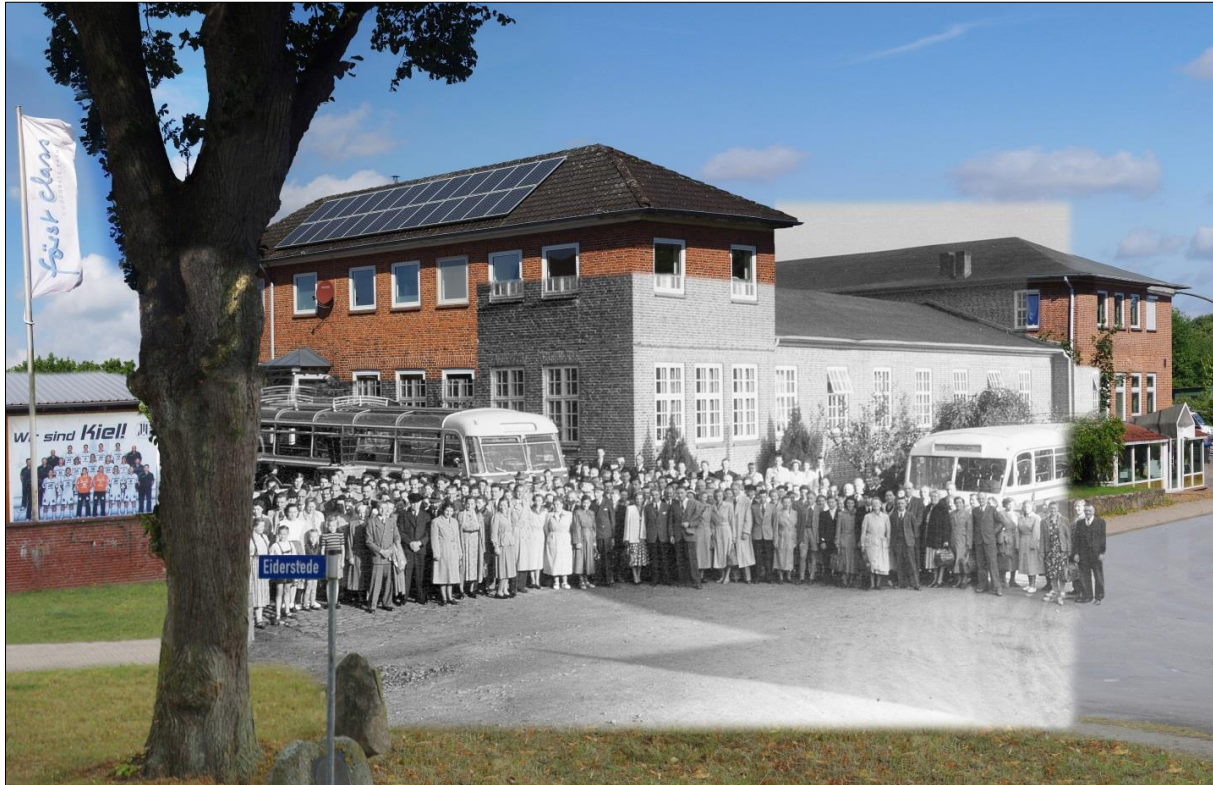


Bild 9: Betriebsausflug der KiTiFa – Kieler Tischfabrik. etwa 1955



Bild 10: Kaufhaus Schwartz am Lindenplatz (heute: Restaurant „Villa Coloniale“)